Anlage 2 –Beschreibung der beabsichtigten Vorhaben (Vorhabensblatt)

Die Beschreibung der beabsichtigten Vorhaben ist auf einem separaten Vorhabensblatt einzureichen. Der Umfang sollte max. 3 Seiten nicht übersteigen und folgende Punkte enthalten:

1. Name

2. Träger des Vorhabens

3. Zuordnung zu einem Handlungsfeld
– Infomelle Kinder- und Jugendbildung
– Lebenslanges Lernen und Bürgerbildung
– soziale Eingliederung und Integration in Beschäftigung
– Wirtschaft im Quartier
– begleitende Maßnahmen[1]

gegebenenfalls:
– soziale Innovation
– transnationale Zusammenarbeit

4. Zielgruppe

5. Art des Vorhabens
– Kurse, Workshops (mehr als 8 Stunden)
– Beratung (max. 8 Stunden)
– Offenes Angebot
– Informationsveranstaltung (max. 1 Tag)

6. Kurzbeschreibung des Vorhabens

7. Beitrag des Vorhabens zur Umsetzung des gebietsbezogenen integrierten Handlungskonzepts
– Wie ordnet sich das Vorhaben in die soziale, wirtschaftliche, demografische und städtebauliche Lage des Stadtgebietes ein?
– Wie fügt sich das Vorhaben in den sozialräumlichen Zusammenhang des Stadtgebietes ein?
– Richtet sich das Vorhaben weitaus überwiegend (min. 2/3) an Teilnehmer aus dem ESF-Fördergebiet?
– Wie erfolgt die Zielgruppenansprache?
– Welche Strukturen und Angebote zur Integration der Teilnehmer sind vorhanden?/ Welche Lücken schließt das Vorhaben?
– Verhält das Vorhaben sich kohärent (stimmig) zu vorhandenen und geplanten Bundes- und Landesprogrammen, d.h. ist die Förderung des Vorhabens in diesen Programmen ausgeschlossen und damit die Nachrangigkeit der Förderung nach dieser Richtlinie gewährleistet? Das Vorhaben ist keine Pflichtaufgabe der Kommune?
– Ist das Vorhaben mit den investiven Stadtentwicklungsmaßnahmen im Stadtgebiet verknüpft?
– Wie soll das geplante Vorhaben nach erfolgreicher Durchführung eine Verstetigung erfahren?
– Beachtung von Nachhaltigkeit (Umwelt- und Ressourcenschutz), Gleichstellung von Frauen und Männern, Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung. Die Vorhaben sind bezogen auf diese Aspekte neutral/relevant/darauf orientiert.

8. Voraussichtliches Ergebnisse des Vorhabens (nur für Kurse, Workshops mit einem Umfang von mehr als 8 Stunden)
– Zahl der Teilnehmer unter 18 Jahre;
– Zahl der Teilnehmer über 18 Jahre;
– Zahl der Teilnehmer über 18 Jahre, die das Vorhaben vollständig durchlaufen haben

9. Beginn/Ende des Vorhabens

10. Voraussichtliche Kosten/davon vorhabenbezogene Personalkosten

Dokument Speichern

Drucken

[1] Bei Vorhaben im Handlungsfeld „begleitenden Maßnahmen“ sind grundsätzlich keine Ausführungen zu den Punkten 7 und 8 erforderlich.

Sächsische Aufbaubank – Förderbank – Gerberstraße 5, 04105 Leipzig **Postanschrift:** 04022 Leipzig, **Telefon** 0341 70292-0, **Telefax** 0341 70292-4000
Geschäftsadresse Dresden: Pirnaische Straße 9, 01069 Dresden **Postanschrift:** 01054 Dresden, **Telefon** 0351 4910-0, **Telefax** 0351 4910-4000
SWIFT/BIC: SABDDE81XXX **Gläubiger-ID:** DE42ZZZ00000034715 **USt-ID:** DE179593934 **Internet:** www.sab.sachsen.de